

# Stimme des Volks

von Johann Christian Friedrich Hölderlin

Notizen / Anmerkungen

- 1 Du seiest Gottes Stimme, so ahndet ich
- 2 In heilger Jugend; ja, und ich sag es noch.
- 3 Um meine Weisheit unbekümmert
- 4 Rauschen die Wasser doch auch, und  
dennoch
  
- 5 Hör ich sie gern, und öfters bewegen sie
- 6 Und stärken mir das Herz, die gewaltigen;
- 7 Und meine Bahn nicht, aber richtig
- 8 Wandeln ins Meer sie die Bahn hinunter.

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

Das Gedicht „[Stimme des Volks](#)“ von [Johann Christian Friedrich Hölderlin](#) ist auf [abi-pur.de](#) veröffentlicht.

<b>Autor</b>	Johann Christian Friedrich Hölderlin	<b>Titel</b>	„Stimme des Volks“
<b>Verse</b>	8	<b>Wörter</b>	55
<b>Strophen</b>	2		

## Checkliste zur Analyse / Interpretation eines Gedichtes

### Einleitung der Gedichtanalyse

Titel des Gedichtes, Name des Autors und Entstehungs- oder Erscheinungsjahr

---

---

Gedichtart (Sonett, Ode, Haiku, Ballade, Hymne usw.)

---

---

Thema des Gedichtes (Liebesgedicht, Naturgedicht, Krieg usw.)

---

---

zeitliche Einordnung / Literaturepoche benennen

---

---

kurze Beschreibung des Gedichtes

---

---

---

Absicht des Gedichtes

---

---











Gedichte.